

13. Dez. 2016

Anfrage der FPÖ Gemeinderäte Michael NIEGL, Mag Günter KASAL, Mag. (FH) Alexander PAWKOWICZ, Elisabeth SCHMIDT und Stefan BERGER betreffend **Auswirkungen Wohnbauskandal Wiener Wohnen** an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe „Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung“.

Der Wohnbauskandal bei Wiener Wohnen, welcher einen kolportierten Schaden von 65 Millionen Euro verursacht hat, wurde durch mangelnde Kontrolle der beschäftigten Firmen möglich gemacht. Dieser großangelegte Betrugsfall wurde jahrelang verschleppt, erst 2012 wurden dann Ermittlungen eingeleitet, die nun offenbar vor einem Abschluss stehen.

Genau jene Arbeiten, welche dieses betrügerische Firmengeflecht durchgeführt hat (Bodenlegerarbeiten, Malerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Installateur, Tätigkeiten etc.), werden oft über die Hauptmietzinsabrechnungen an die Mieter weitergegeben und führen dann auf Grund überbordender Mehrkosten zu § 18 Verfahren.

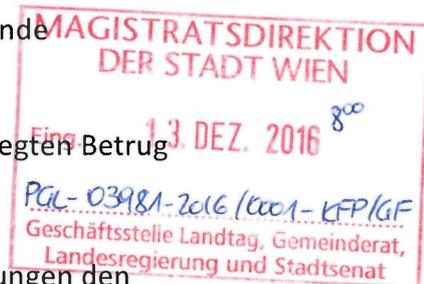
Jetzt stellt sich die Frage, ob den Mieter Mehrkosten, welche durch diesen Betrug entstanden sind, verrechnet wurden.

Es bedarf daher einer genauen und lückenlosen Überprüfung dieses handfesten Skandals, um festzustellen in welcher Höhe eine Rückerstattung etwaiger Mehrkosten an die Mieter zu erfolgen hat.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 31 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgende

Anfrage

1. Wie hoch ist der Gesamtschaden welcher durch diesen großangelegten Betrug entstanden ist?
2. Welche Firmen stehen im Verdacht durch betrügerische Abrechnungen den immensen Schaden für „Wiener Wohnen“ verursacht zu haben?
3. Welche Wohnhausanlagen waren oder sind durch diese betrügerischen Abrechnungen betroffen?
4. Wie hoch ist der Schaden für die einzelnen Wohnhausanlagen, welcher durch diese betrügerischen Abrechnungen entstanden ist?



Handwritten signatures and names in blue ink:
Schmidt, Ricarda, W. P. K., S. D., W., K., J., A., B., C., D., E., F., G., H., I., J., K., L., M., N., O., P., Q., R., S., T., U., V., W., X., Y., Z.